

AKTIONS- WOCHEN GEGEN RASSISMUS CHARLOTTENBURG- WILMERSDORF



14. - 27. 03.2022

PROGRAMM

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Stiftung SPI
Lebenslagen, Vielfalt &
Stadtentwicklung



Vorwort	02
Eröffnungsveranstaltung	04
Programmübersicht Woche 1	06
Programmübersicht Woche 2	08
Workshops	10
Vorträge, Podiumsdiskussionen	16
Kulturveranstaltungen, Konzerte Ausstellungen	20
Aktionen, Rundgänge/Touren	26
Sonstige	30

Vorwort

„Das war doch nur Spaaaß!“ – Dies ist der Titel der Eröffnungsveranstaltung der diesjährigen Aktionswochen gegen Rassismus Charlottenburg-Wilmersdorf, in der wir uns mit dem Thema „Humor und Rassismus“ beschäftigen. Wenn dieser Spruch fällt, dann ging ihm oft eine diskriminierende Bemerkung voraus. Die verharmlosende Reaktion zeigt exemplarisch, wie wenig rassismuskritisches Bewusstsein in der Mehrheitsgesellschaft besteht. Gerade vermeintlich harmlose Sprüche können abwertend und verletzend für Betroffene sein. Es sollte nicht ihnen überlassen werden, darauf aufmerksam zu machen.

Humor ist dabei nur ein Bereich, in dem sich Rassismus tagtäglich äußert. Kein Bereich des Alltags ist eine rassismusfreie Zone. Vielmehr strukturiert Rassismus diese Gesellschaft und bleibt für die Mehrheit oft unsichtbar. Rassismus liegt eine ungleiche Wertigkeit von Menschen zugrunde, wie wir sie auch vom Antisemitismus, Rechtsextremismus und anderen Ideologien und Haltungen kennen.

Neben dem angesprochenen Rassismus in zwischenmenschlichen Begegnungen entscheiden Zuschreibungen von außen auch über den Zugang zu Teilhabe und Ressourcen. Wer bekommt die Wohnung? Wer hat die bessere Schulausbildung? Wer ist arm, wer ist reich? Wer sitzt in der BVV? In allen diesen Bereichen werden Betroffene – oft nicht mit Absicht – benachteiligt. Das Gleichheits- und Freiheitsversprechen dieser Gesellschaft ist somit für viele Menschen nicht Realität.

Unser Anliegen ist es, diese Missstände deutlich zu machen und sie zu ändern. Hörbar und sichtbar im Kampf gegen Rassismus zu sein, ist dabei keine Aufgabe für ausgesuchte Personen – es geht uns alle an. Mit den Aktionswochen gegen Rassismus in Charlottenburg-Wilmersdorf wollen wir miteinander ins Gespräch kommen, zuhören und diskutieren, vorhandene Debatten aufgreifen und neue anstoßen. Die Veranstaltungsreihe bietet den Rahmen, sich auf verschiedensten Wegen dem Thema zu widmen. Ihr seid herzlich dazu eingeladen!

Der Initiativkreis Charlottenburg-Wilmersdorf gegen Rassismus 2022

Veranstaltungsformate

Zur verbesserten Übersichtlichkeit werden die verschiedenen Veranstaltungsformate im Programm im Folgenden mit unterschiedlichen Farben dargestellt:

Workshops

Vorträge, Podiumsdiskussionen

Kulturveranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen

Aktionen, Rundgänge/Touren

Sonstige

Ausschlusssatz

Die Veranstalter:innen orientieren sich an dem Leitbild des Initiativkreises der „CW gegen Rassismus Charlottenburg-Wilmersdorf“. Die Veranstaltenden behalten sich vor, Teilnehmende von der Veranstaltung auszuschließen, wenn diese durch ihr Verhalten, insbesondere durch rassistische, antisemitische, rechtsextreme und rechtspopulistische Äußerungen, Symbole und Codes die Veranstaltungen grob oder wiederholt stören bzw. in der Vergangenheit durch solch ein Verhalten aufgefallen sind.

Do, 14.3. | 17 - 19 Uhr

„War doch nur Spaaaß!“ Humor im Kontext von Rassismus

Stand-Up-Comedy und Podiumsdiskussion

mit **Tamika Campbell**
und weiteren Gästen aus dem Bezirk

Begrüßung: Bezirksbürgermeisterin Kirstin Bauch
Moderation: Selvi Pabst

Ist das noch witzig? In vielen Bereichen des gesellschaftlichen Alltags begegnen wir „humorvollen“ Äußerungen, die doch oft eher diskriminierend für Betroffene sind. Zusammen mit euch und den Podiumsgästen gehen wir der Frage nach, welche Bedeutung Humor im Kontext rassistischer Erfahrungen hat. Außerdem wollen wir beleuchten, wie Humor auch positiv als Reflexions- und Empowerment-Tool genutzt werden kann.

Ort: Haus der Jugend Charlottenburg
Zillestraße 54, 10585 Berlin

und Live im Stream: <https://youtu.be/NcCLQ0Wolul>

Anmeldung: www.demokratie.charlottenburg-wilmersdorf.de



Tamika Campbell

Die gebürtige New Yorkerin entführt die Zuschauer:innen auf eine Reise durch ihr ereignisreiches Leben. Dabei geht Tamika nie den leichten Weg und begegnet den Hindernissen in ihrem Leben stets mit Stärke und Liebe, ohne sich dabei in die Opferrolle drängen zu lassen – vielmehr meistert sie die schwere deutsche Sprache trotz all ihrer Widersprüche wie „Hallenfreibad“ oder „weniger ist mehr“. Das Brooklyn Girl ist schlagfertig wie kaum eine Zweite, sind ihre Pointen doch ebenso zielsicher wie überraschend.

Mo, 14.3. 17 Uhr Kulturveranstaltung Eröffnungsveranstaltung „War doch nur Spaaaß“ - Humor im Kontext von Rassismus	S. 4
So, 13.3. 11-17 Uhr Workshop Bewegungsfreiheit! Workshop für Migrant:innen und Menschen mit Migrationsleben	S. 10
14.-27.3. durchgehend Sonstige Ulme 35 Online gegen Rassismus Video, Podcast und Medien, in denen Betroffene zu Wort kommen	S. 30
14.-25.3. Mo, Mi & Fr 16-19 Uhr Aktion Jugendliche gegen Rassismus Open Air Galerie	S. 26
Di, 15.3. 15-18 Uhr Workshop Antirassistische Projekttag für Kinder	S. 10
Di, 15.3. & Do 17.3. 16-18 Uhr Workshop Spielhaus gegen Rassismus Kreative Workshops zum Thema Rassismus	S. 11
Di, 15.3. 18-19:30 Uhr Sonstige Widersprechen! Aber wie? Webtalk zum Umgang mit diskriminierenden und rassistischen Aussagen im Alltag	S. 30
Mi, 16.3. 16:30-18:30 Uhr Workshop Schreibe deinen Song! Schloss19 Sounds	S. 11
Mi, 16.3. 19 Uhr Podiumsdiskussion Straßennamen für die Ewigkeit? Diskussion zur Ehrung von Antisemit:innen, Kolonial- ist:innen und Rassist:innen im öffentlichen Raum	S. 16
Do, 17.3. 18 Uhr Kulturveranstaltung Filmreihe #2030 Special: „Ivie wie Ivie“ von Sarah Blaßkiewitz Film & Talk	S. 20

PROGRAMMÜBERSICHT

Fr, 18.3. 14-18 Uhr Aktion Somewhere. Lost Exit-Game	S. 27
Fr, 18.3. 16 Uhr Workshop Rap gegen Rassismus für Jugendliche	S. 12
Fr, 18.3. 18:30 Uhr Vortrag „Wir haben alle dieselben Bedürfnisse!“ Videovortrag mit anschließendem Gespräch	S. 16
Fr, 18.3. 16-18 Uhr Aktion Antirassistische Kinderdemo! Wir sind hier und wir sind laut!	S. 27
Fr, 18.3. 19 Uhr Vortrag Erzählsalon Ein biografischer Erzählsalon über Erfahrungen mit rassistischen Vorurteilen und anderen Formen von Diskriminierung	S. 17
Sa, 19.3. & So, 20.3. 10-16 Uhr Workshop Empowerment Workshop für junge asiatische Migrant:innen	S. 12
Sa, 19.3. 10-14 Uhr Aktion Aktiv gegen Rassismus Aktionstag in der Wilmersdorfer Straße	S. 28
So, 20.3. 13:45 Uhr Kulturveranstaltung Besuche gemeinsam mit uns das jüdische Museum Berlin	S. 21
So, 20.3. 18-19:30 Uhr Vortrag Soziale Identität und Konflikte im Sudan: Kombination wirtschaftswissenschaft- licher und soziologischer Ansätze	S. 17
tba Kulturveranstaltung Konzert: Musik der Religionen Musik, Gebete und Gesänge der Hindu, islamischen Sufi, der jüdischen und der christlichen Tradition	S. 25

WOCHE 1


Mo, 21.3. 12 - 21 Uhr Sonstige	
Tag der Begegnung Aktionstag zum Internationalen Tag gegen Rassismus im Pangea-Haus	S. 31
Mo, 21.3. 16:30 -18 Uhr Rundgang/Tour	
Kieztour jüdisches Leben in Charlottenburg	S. 28
Di, 22.3. 15 -18 Uhr Workshop	
Antirassistische Projektstage	S. 10
Di, 22.3. & Do, 24.3. 16 - 18 Uhr Workshop	
Spielhaus gegen Rassismus Kreative Workshops zum Thema Rassismus	S. 13
Di, 22.3. 17 - 20 Uhr Workshop	
Online-Workshop: Rassismus & Klima	S. 13
Di, 22.3. 19:30 Uhr Vortrag	
Antisemitismus - was können wir zu seiner Überwindung tun? Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Konrad Raiser	S. 18
Mi, 23.3. 16 - 18 Uhr Kulturveranstaltung	
„Merhaba Berlin - Geschichten vom Ankommen und Hierbleiben“ und „Farben gegen Rassismus“ Ausstellungseröffnung mit div. Gästen	S. 22
Mi, 23.3. 16:30 - 18:30 Uhr Workshop	
Schreibe deinen Song! Schloss19 Sounds	S. 11
Mi, 23.3. 18 - 19 Uhr Vortrag	
Rechte und diskriminierende Vorfälle in Charlottenburg-Wilmersdorf 2021 Vorstellung des aktuellen Registerberichts	S. 18
Mi, 23.3. 19 Uhr Kulturveranstaltung	
Filmprogramm „Majubs Reise“ und Gespräch mit der Regisseurin Eva Knopf	S. 23
Do, 24.3. 10 Uhr Kulturveranstaltung	
Szenische Lesung mit Markus Majowski für Kinder der Kita Bollerwagen	S. 23

PROGRAMMÜBERSICHT

Do, 24.3. 16 -19 Uhr Workshop	
Rechtsextreme Vögel - Nazis, FKK, und Naturschutz	S. 14
Do, 24.3. 18:30 Uhr Vortrag	
„Wir haben alle dieselben Bedürfnisse!“ Videovortrag mit anschließendem Gespräch	S. 16
Fr, 25.3. 14 -17 Uhr Sonstige	
Vielfaltscafé Eine Austauschrunde zwischen asiatischen und nicht-asiatischen Menschen	S. 31
Fr, 25.3. 16 - 20 Uhr Aktion	
Aufruf zu gezielten Sachspenden für Geflüchtete an den EU-Außengrenzen	S. 29
Fr, 25.3. 18 Uhr Podiumsdiskussion	
Podiumsdiskussion zum Thema Wohnungssuche und Rassismus	S. 19
Fr, 25.3. 16 -19 Uhr Kulturveranstaltung	
Jugendliche gegen Rassismus Open Air Galerie mit Live Musik und Live Kunst	S. 24
Sa, 26.3. 12 -16 Uhr Workshop	
Wie entstehen Vorurteile? Rollenspiele und anschließende Diskussion	S. 15
Sa, 26.3. 14 Uhr Aktion	
Sport gegen Rassismus mit div. Gästen	S. 29
Sa, 26.3. 16 Uhr Kulturveranstaltung	
Forumtheater „Wir sind hier!“ Ein Stück über Verfolgung, Zurückweisung und Unterdrückung von Roma in Deutschland	S. 24
Sa, 26.3. 18 Uhr Kulturveranstaltung	
Drama der Dame Literatur-Performance von Janina Ahh	S. 25
So, 27.3. 16 -17:30 Uhr Rundgang/Tour	
Rassismus im Kiez: Geschichten des Pangea-Hauses und seiner Nachbarschaft - Auf den Pfaden jüdischen Lebens rund um den Nikolsburger Platz	S. 26

WOCHE 2

Bewegungsfreiheit! **Workshop für Migrant:innen und Menschen** **mit Migrationsleben**

 So, 13.3.22
11 - 17 Uhr

von Ulme35 - Interkulturanstalten Westend e.V.


*für: Jugendliche, Erwachsene, Menschen mit Fluchterfahrung,
Menschen mit Rassismuserfahrung*

Wie wird Bewegungsfreiheit eingeschränkt? Wer trägt die Konsequenzen? Gemeinsam sammeln wir Wörter, tauschen uns über persönliche Erfahrungen aus und entwickeln poetische Forderungen für eine grenzenlose und freie Welt. Die daraus entstehenden Plakate werden am Zaun der Ulme35 ausgestellt.

Ort: Ulme35 - Interkulturanstalten Westend e.V.
Ulmenallee 35, 14050 Berlin

Anmeldung: 01525 6094389 oder lindenber.g.th@gmail.com

Antirassistische Projekttag **von Abenteuerspielplatz im Güntzelkiez**

 Di, 15.3.22/
Di, 22.3.22
15 - 18 Uhr


für: Kinder

An den antirassistischen Projekttagen wollen wir uns spielerisch mit den Themen Vielfalt, Gruppenzugehörigkeiten, Diskriminierung und Rassismus auseinandersetzen. Der Projekttag findet draußen statt, zum Aufwärmen wird es ein kleines Lagerfeuer geben.

Ort: Abenteuerspielplatz im Güntzelkiez
Holsteinische Str. 45, 10717 Berlin

Anmeldung: asp@nusz.de oder unter 030 86394033

Spielhaus gegen Rassismus **Kreative Workshops zum Thema Rassismus** **von Spielhaus Schillerstraße**

 Di, 15.3. &
Do, 17.3.22
16 - 18 Uhr

für: Kinder

Diskussion (eventuell mit Gast) und anschließend kreative Gestaltung einer Spielhausfassade

Ort: Spielhaus Schillerstraße
Schillerstraße 86, 10627 Berlin

Anmeldung: 030 34334485 oder spielhaus@die-friedenskirche.de

Schreibe deinen Song! **Schloss19 Sounds**

 Mi, 16.3.22/
Mi, 23.3.22
16:30 -
18:30 Uhr

von Kinder- und Jugendclub Schloss19

für: Jugendliche (14-18 Jahre)

Musik kann empowern, verbinden, Sprache für Wut und Emotion sein und Kraft geben. Hier hast du die Möglichkeit im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus, deine Message in einen Song zu verwandeln! Das Angebot findet in unserem Tonstudio statt.

Ort: Kinder- und Jugendclub Schloss 19
Schlossstraße 19, 14059 Berlin

Anmeldung: 030 303 084 31 oder schloss19@falken-berlin.de


Rap gegen Rassismus

von Outreach mobile Jugendarbeit
Charlottenburg-Nord

für: Jugendliche, Erwachsene, Menschen mit Rassismuserfahrung

Insbesondere Alltagsrassismus ist auch für die Jugendlichen in Charlottenburg-Nord ein großes Problem. Wir planen deshalb, mit unseren Jugendlichen einen Rap Song gegen Rassismus aufzunehmen und ein Musikvideo zu drehen. Das fertige Video wird dann auf YouTube hochgeladen.

Ort: <https://www.youtube.com/user/BerlinOutreach>

 Fr, 18.3.22
16 Uhr

Empowerment Workshop für junge asiatische Migrant:innen Workshop für junge asiatische Migrant:innen ab 18 Jahren


von GePGeMi e.V.

für: Erwachsene, Menschen mit Rassismuserfahrung

Viele Menschen mit asiatischen Wurzeln haben negative Erfahrung vor und während der Pandemie gemacht. In diesem Workshop möchten wir gemeinsam mit Betroffenen Strategien gegen Diskriminierung und Anti-asiatischen Rassismus entwickeln, die sie im Alltag umsetzen können.

Ort: Nachbarschaftszentrum DIVAN e.V.
Nehringstr 8, 14059 Berlin

Anmeldung: info@gemi-berlin.de oder 030 9842 4316

 Sa, 19.3. &
So, 20.3.22
10 - 16 Uhr

Online-Workshop : Rassismus & Klima


von youngcaritas Berlin

für: Jugendliche

Was hat Rassismus mit der Klimakrise zu tun? In diesem Workshop werden die sehr aktuellen gesellschaftlich relevanten Themen zusammengebracht und aufgezeigt, wie diese zusammenhängen.

Ort: Online via Zoom

Anmeldung: youngcaritas@caritas-berlin.de

 Di, 22.3.22
17 - 20 Uhr

Spielhaus gegen Rassismus Kreative Workshops zum Thema Rassismus


von Spielhaus Schillerstraße

für: Kinder

Diskussion und anschließender Fotoworkshop. Aufnahme von Kinderportraits zum Thema Diversität.

Ort: Spielhaus Schillerstraße
Schillerstraße 86, 10627 Berlin


Anmeldung: 030 34334485 oder spielhaus@die-friedenskirche.de

 Di, 22.3. &
Do, 24.3.22
16 - 18 Uhr

Rechtsextreme Vögel: Nazis, FKK, und Naturschutz

von Kinder- und Jugendzentrum InSideOut

für: Jugendliche

 Do, 24.3.22
16 - 19 Uhr

Was wollen Rechtsextreme und warum machen die Naturschutz? Im Workshop gibt's die Antwort. Außerdem: warum glauben erwachsene Menschen an Märchen mit sprechenden Tieren, was ist ein IBster (Spoiler Alert: alles andere als cool!) und wieso sind mit Kacke gefüllte Hörner manchmal auch politisch braun? Aufgrund der aktuellen Hygienebestimmungen ist die maximale Anzahl der Teilnehmer*innen auf 10 begrenzt.


Ort: Kinder- und Jugendzentrum InSideOut,
Rudolf-Mosse-Str.11, 14197 Berlin

Anmeldung: insideout@schreberjugend.berlin

Wie entstehen Vorurteile? Rollenspiele und anschließende Diskussion

von Kinder- und Jugendzentrum InSideOut

für: Jugendliche

 Sa, 26.3.22
12 - 16 Uhr


Ziel des geplanten Workshops ist es, Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren ein Verständnis dafür zu vermitteln, wie Vorurteile entstehen und wie sie sich im reflektierten und spielerischen Umgang damit abbauen lassen.

Max. Teilnehmendenzahl 10 Personen.
Teilnahme ist nur unter den derzeit verbindlichen Corona-Regelungen, d.h. 3G und einem Negativ-Test möglich, der nicht älter als 24 Stunden ist.

Ort: Kinder- und Jugendzentrum InSideOut
Rudolf-Mosse-Str.11, 14197 Berlin

Anmeldung: insideout@schreberjugend.berlin

Straßennamen für die Ewigkeit? von DIE LINKE Charlottenburg-Wilmersdorf

 Mi, 16.3.22
19 Uhr


für: Jugendliche, Erwachsene

Angeregt durch den vom Berliner Antisemitismusbeauftragten vorgelegten Bericht zu antisemitischen Bezügen in Berliner Straßennamen möchten wir gemeinsam darüber diskutieren, wie mit dem historischen Erbe im Bezirk umzugehen ist und wie wir diskriminierungsfreie öffentliche Räume schaffen können.

Ort: ART Stalker
Kaiser-Friedrich-Str. 67, 10627 Berlin

Anmeldung: info@dielinke-charlottenburg-wilmersdorf.de

„Wir haben alle dieselben Bedürfnisse!“ Videovortrag mit anschließendem Gespräch von Nachbarschaft e.V.

 Fr, 18.3.22/
Do, 24.3.22
18:30 Uhr


für: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Fluchtgeschichte, Menschen mit Rassismuserfahrung, Multiplikator:innen

Gezeigt wird ein Interview mit der Erzieherin Anne und ihrer Tochter Nura (9 J.), deren Vater aus dem Kamerun stammt. Sie berichten von Erlebnissen auf dem Spielplatz, in geselliger Runde, bei Verwandten,... und wie es besser sein könnte. Wir besprechen das Gehörte und entwickeln eigene Gedanken.

Ort: Haus der Nachbarschaft
Strasse am Schoelerpark 37, 10715 Berlin

Anmeldung: Bitte mit eigenem Namen und Datum per Telefon:
030 86394400 oder Mail: info@nachbarschaft-ev.de

Erzählalon Ein biografischer Erzählalon über Erfahrungen mit rassistischen Vorurteilen und anderen Formen von Diskriminierung

 Fr, 18.3.22
19 Uhr

von Evangelische Kirche in Charlottenburg-Wilmersdorf


für: Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Im geschützten Rahmen eines Erzählalons berichten Betroffene über ihr Leben und über ihre Erfahrungen mit Diskriminierung und Rassismus. Die Besucher*innen bekommen die Gelegenheit, ihnen dabei zuzuhören und anschließend in schriftlicher Form Fragen zu stellen, ohne diese Erfahrungen zu bewerten.

Ort: Ev. Campus Daniel
Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin

Anmeldung: <https://forms.churchdesk.com/f/WV9w-RhPin>

Soziale Identität und Konflikte im Sudan Kombination wirtschaftswissenschaftlicher und soziologischer Ansätze von Sudanclub e.V.

 So, 20.3.22
18 -19:30 Uhr

für: Erwachsene

Ein Vortrag über die staatlich politisierte Ethnizitätsfrage und deren Einfluss auf die Konflikte im Sudan, mit Erläuterung historischer, wirtschaftlicher und kultureller Faktoren, die in den Konflikten eine Rolle spielen. Referent ist Dr. Zaher Musa Abdal-Kareem, Max Plank Institut für Ethnologie.


Ort: Online per Zoom Meeting

Anmeldung: sudanclub849@gmail.com

Antisemitismus - was können wir zu seiner Überwindung tun?

von Ev. Friedensgemeinde Berlin

für: Erwachsene

 Di, 22.3.22
19:30 Uhr

Es ist gut, dass die Kirchen und die breitere Öffentlichkeit Antisemitismus entschieden ablehnen. Dabei ist jedoch oft nicht klar, was eigentlich darunter zu verstehen ist: welches Verhalten, welche Einstellung ist Ausdruck von Antisemitismus? Eine Analyse und Anregung zu Gespräch und Austausch.


Ort: Gemeindesaal
Tannenbergallee 6, 14055 Berlin

Anmeldung: buero@friedensgemeinde.berlin

Rechte und diskriminierende Vorfälle in Charlottenburg-Wilmersdorf 2021 Vorstellung des aktuellen Registerberichts

von Register Charlottenburg-Wilmersdorf

für: Erwachsene, Multiplikator:innen

 Mi, 23.3.22
18 - 19 Uhr

Das Register Charlottenburg-Wilmersdorf dokumentiert extrem rechte, rassistische, antisemitische, LGBTIQ-feindliche und andere diskriminierende Vorfälle im Bezirk. In diesem Vortrag werden die Arbeit des Registers und die Entwicklungen im Jahr 2021 vorgestellt. Im Anschluss gibt es Raum für Fragen.


Ort: Online via Zoom (Link nach Anmeldung)

Anmeldung: cw@berliner-register.de

Podiumsdiskussion zum Thema Wohnungssuche und Rassismus

von Nachbarschaftszentrum Divan e.V.

für: Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

 Fr, 25.3.22
18 Uhr

Schwierigkeiten im Berliner Wohnungsmarkt sind bekannt, viele Berliner*innen sehen sich zusätzlich auch mit rassistischer Diskriminierung konfrontiert. Ziel des Abends ist die Problematik und politische Lösungsansätze der kommenden Jahre zu erläutern. Zur Eröffnung gibt es einen Skit der Powergirls

Es moderiert Sarah Shiferaw.

Gäste:

- Wenke Christoph, Staatssekretärin für Wohnen
- Saraya Gomis, Staatssekretärin für Vielfalt und Antidiskriminierung
- Ülker Radziwill, Staatssekretärin für Mieterschutz
- Snezana Michaelis, Gewobag (angefragt)

Ort: Interkulturelles Stadtteilzentrum Divan
Nehringstr. 8, 14059 Berlin

Anmeldung: 03054621216 oder
kontakt@nachbarschaftszentrum-divan.de

KULTURVERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGEN/KONZERTE

Filmreihe #2030 Special: „Ivie wie Ivie“ von Sarah Blaßkiewitz

Film & Talk

von Stabsstelle Bildung für nachhaltige
Entwicklung (Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf)

für: Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung,
Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Die afrodeutsche Ivie wohnt mit ihrer besten Freundin Anne in Leipzig und arbeitet übergangsweise im Solarium ihres Ex-Freundes Ingo, während sie noch auf der Suche nach einer festen Anstellung als Lehrerin ist. Plötzlich steht ihre – ihr bis dahin unbekannte – Berliner Halbschwester Naomi vor der Tür und konfrontiert sie mit dem Tod des gemeinsamen Vaters und dessen anstehender Beerdigung im Senegal. Im Anschluss gibt es ein Filmgespräch mit der Regisseurin (angefragt).

Ort: Delphi LUX Yva Bogen -
Kantstraße 10, 10623 Berlin

Anmeldung: Schulklassen können den Film vormittags als Schulkino mit Referent:in buchen unter
sbne@charlottenburg-wilmersdorf.de

Tickets für die Abendvorstellung über york.de erhältlich



Do, 17.3.22
18 Uhr
vormittags
buchbar

Besuche gemeinsam mit uns das Jüdische Museum Berlin

von youngcaritas Berlin | Projekt Kulturbuddys

für: junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren

Die Kulturbuddys sind ein offenes Projekt junger Menschen unterschiedlichster Herkunft. Gemeinsam entdecken sie Berlin, teilen ihre Erfahrungen miteinander und bauen Brücken zwischen unterschiedlichsten Kulturen. Jede:r zwisch 18 und 30 Jahren - der offen für neue Menschen ist - ist willkommen!

Ort: Jüdisches Museum Berlin
Lindenstraße 9-14, 10969 Berlin

Anmeldung: kulturbuddys@caritas-berlin.de




So, 20.3.22
13:45 Uhr

„Merhaba Berlin - Geschichten vom Ankommen und Hierbleiben“ und „Farben gegen Rassismus“

Ausstellungseröffnung mit Gästen

von Nachbarschaftszentrum Divan e.V. in Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband und Mehmed Dedeoğlu, DedePress

für: Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

 Mi, 23.3.22
16 - 18 Uhr

2021 jährte sich das Anwerbeabkommen zwischen der BRD und Türkei zum 60sten mal. Wir nehmen dies zum Anlass, den Geschichten einiger Menschen dieser Erstgeneration der Gastarbeiter*innen über Bilder und Texte eine Stimme zu verleihen. Mit Gedichten und Musik von Künstlern der Erstgeneration.


Gäste:

- Prof. B. John, Vorstandsvorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Berlin
- R. Saleh, Vorsitzender der SPD-Fraktion
- Ü. Radzewill, Staatssekretärin für Mieterschutz
- Ana-Maria Trăsnea, Staatssekretärin für Bürgerschaftlichen Engagement und Internationales und Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund

Ort: Interkulturelles Stadtteilzentrum Divan
Nehringstr. 8, 14059 Berlin

Anmeldung: 03054621216 oder
kontakt@nachbarschaftszentrum-divan.de

Filmprogramm „Majubs Reise“ und Gespräch mit der Regisseurin Eva Knopf

 Mi, 23.3.22
19 Uhr

von Museum Charlottenburg-Wilmersdorf in der Villa Oppenheim

für: Jugendliche


Mohamed Husen, ehemals afrikanischer Kolonialsoldat, war in den 30er Jahren Statist im deutschen Kino. Seine Biografie zeichnet der Film quer zu kolonialen und nationalsozialistischen Archiven nach. Auch ein Wissmann-Denkmal wird umgewidmet - so wie in Grunewald aktuell die gleichnamige Straße.

Moderation: Heike Hartmann

Ort: Museum Charlottenburg-Wilmersdorf
in der Villa Oppenheim
Schloßstraße 55 / Otto-Grüneberg-Weg, 14059 Berlin

Anmeldung: +49 30 - 90 29 24 106 oder
museum@charlottenburg-wilmersdorf.de

Szenische Lesung mit Markus Majowski für Kinder der Kita Bollerwagen

 Do, 24.3.22
10 Uhr

von Nachbarschaftszentrum Divan e.V.

für: Kinder

Der im Charlottenburger Kiez wohnende Schauspieler Markus Majowski wird sich mit den Kindern der KiTa Bollerwagen auf der Grundlage eines Kinderbuches mit dem Thema Rassismus, Mut und Anderssein auseinandersetzen.

Ort: Interkulturelles Stadtteilzentrum Divan
Nehringstr. 8, 14059 Berlin

Anmeldung: geschlossene Veranstaltung

Jugendliche gegen Rassismus Open Air Galerie mit Live Musik und Live Kunst


von Haus der Jugend Anne Frank

für: Kinder, Jugendliche

Am 25. März 2022 werden wir von 16:00 – 19:00 auf unserem Außengelände einen Live DJ, Live Musik und Live Kunst präsentieren.

Ort: Haus der Jugend Anne Frank
Mecklenburgische Str. 15, 10713 Berlin

Anmeldung: -

 Fr, 25.3.22
16-19 Uhr

Forumtheater „Wir sind hier!“ Ein von KURINGA Berlin und RomaTrial produziertes Stück über Verfolgung, Zurückweisung und Unterdrückung von Roma in Deutschland


von Hildegard Lagrenne Stiftung

für: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Fluchtgeschichte, Menschen mit Rassismuserfahrung, Multiplikator:innen

Nach einer sehr späten Anerkennung des Holocaust an Roma und Sinti gibt es wieder rassistische Anschläge und das Roma-Holocaust-Mahnmal soll wegen einer neuen S-Bahn-Linie teilweise zerstört werden. Nach dem Stück wird das Publikum eingeladen eigene Ideen auf der Bühne auszuprobieren.

Ort: Pangea-Haus
Trautenaustraße 5, 10717 Berlin

Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei

 Sa, 26.3.22
16 Uhr

Drama der Dame Literatur-Performance von Janina Ahh


von Ulme35 - Interkulturanstalten Westend e.V.

für: Erwachsene, Menschen mit Fluchtgeschichte, Menschen mit Rassismuserfahrung

Jede Frau ist Schauspieler:in! Bei Drama der Dame ist dies keine misogynen Äußerung. Bühne frei für Frauen, die spielen wollen, zeigen und erzählen. Ihre Stimmen finden viel zu selten Gehör. Stimmen die für manch ein Ohr im Deutschen ‚komisch‘ klingen. Stimmen die von Verlust und Empowerment erzählen.

Ort: Ulme35 - Interkulturanstalten Westend e.V.
Ulmenallee 35, 14050 Berlin

Anmeldung: <https://interkulturanstalten.de/events/drama-der-dame-literatur-performance/>

 Sa, 26.3.22
18 Uhr

Konzert: Musik der Religionen Musik, Gebete und Gesänge der Hindu, islamischen Sufi, der jüdischen und der christlichen Tradition

von AG Musik der Religionen des Berliner Forums der Religionen

für: Kinder

Wir sind befreundete Sänger:innen und Musiker:innen aus mehreren Religionen. Es ist unsere Freude gemeinsam Lieder in Sanskrit, Türkisch, Hebräisch, Arabisch, Deutsch und Englisch zu singen. Jede/r ist Willkommen mit uns zu Beten und zu Singen!

Lebendiger multireligiöser Dialog der Berliner Vielfalt.

Die genauen Tage und Uhrzeiten unserer Auftritte können wir gerne gemeinsam suchen und finden!

Ort: weitere Informationen zu Ort und Zeit auf der Website:
<https://www.berliner-forum-religionen.de/gesang-und-musik/>

 tba

Jugendliche gegen Rassismus Open Air Galerie


von Haus der Jugend Anne Frank

für: Kinder, Jugendliche

Am Außenzaun des Geländes werden künstlerische Holz-Objekte, Plänen und Bilder angebracht, die die Jugendliche des Hauses zum Thema gefertigt haben. Die Möglichkeit dazu besteht unter Anleitung in den Bereichen malen, zeichnen und Graffiti vom 14.-25. März 2022 immer am Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 – 19:00 im Haus der Jugend Anne Frank.

Ort: Haus der Jugend Anne Frank
Mecklenburgische Str. 15, 10713 Berlin

Anmeldung: offenes Angebot

 14.-25.3.22
Mo, Mi & Fr
16 - 19 Uhr

„Rassismus im Kiez: Geschichte des Pangea-Hauses und seiner Nachbarschaft“


von Pangea-Haus e.V. - BAMF-Projekt ‚NetzChaWi‘

für: Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung,
Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Quartiersspaziergang mit der Autorin und Historikerin Dorothea Hauser entlang historischer Schauplätze rund um den Nikolsburger Platz (Zentrum jüdischen Lebens vor der NS-Zeit) --- Vortrag & abschließende Diskussion mit Bezügen zur Gegenwart: Was sagt uns das Vergangene heute?

Ort: Nikolsburger Platz/Steele

Anmeldung: janda@pangea-haus.de (mit Namen & Kontaktdaten)

 Di, 15.3.22
verschoben:
So, 27.3.22
16 - 17:30 Uhr

Somewhere. Lost

Exit Game

von Kinder- und Jugendzentrum InSideOut


für: Jugendliche

Ein Reisebus hat in der ostdeutschen Provinz einen Unfall. Von der Außenwelt abgeschnitten, muss die Gruppe das Beste aus der Situation machen und einen Ausweg zu finden. In diesem Exit-Game geht es neben Logik vor allem um kulturelle und kommunikative Kompetenzen, um Vorurteile zu überwinden.

Aufgrund der aktuellen Hygienebestimmung sind maximal leider nur 10 Teilnehmer*innen möglich.

Ort: Kinder- und Jugendzentrum InSideOut
Rudolf-Mosse-Str.11, 14197 Berlin

Anmeldung: insideout@schreberjugend.berlin

 Fr, 18.3.22
14 - 18 Uhr

Antirassistische Kinderdemo!

Wir sind hier und wir sind laut!


von Kinder- und Jugendclub Schloss19

für: Jugendliche


Wir wollen heute gemeinsam unsere Wut über Rassismus auf die Straße tragen! Du kannst ein Plakat mit deiner Botschaft malen und gemeinsam mit uns laut und energisch sein.

Ort: Wir treffen uns vor dem Kinder- und Jugendclub in der Schlosstraße 19, 14059 Berlin

Anmeldung: -

 Fr, 18.3.22
16 - 18 Uhr

Aktiv gegen Rassismus Aktionstag in der Wilmersdorfer Straße

 Sa, 19.3.22
11 - 14 Uhr


von Migrantas e. V. + Pangea-Haus e.V.
und weitere Kooperationspartner

für: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Mit einem Kunstobjekt verwandeln wir die Straße im Rahmen der IWgR in eine partizipative interkulturelle Nachbarschaft und schaffen wir gemeinsam durch Gespräche mit den Anwohner:innen und Passant:innen mehr Empatie und Akzeptanz für ein gutes Zusammenleben im öffentlichen Raum. #CWgegenRassismus

Ort: Fußgängerzone Wilmersdorfer Straße
Charlottenburg-Wilmersdorf

Kieztour jüdisches Leben in Charlottenburg

 Mo, 21.3.22
16:30 - 18 Uhr

von Junges Engagement Charlottenburg-Wilmersdorf


für: Jugendliche, Erwachsene, Menschen mit Rassismuserfahrung

Gemeinsam wollen wir einen Teil des Bezirks erkunden und auf Suche nach jüdischem Leben gehen. Aufbauend auf der App „Actionbound“ werden wir interaktiv unterwegs sein, spannende Orte anlaufen und uns über spannende Fragen austauschen.

Ort: genauer Treffpunkt wird nach Anmeldung
bekannt gegeben

Anmeldung: www.bringdichein-berlin.de/events-community

Aufruf zu gezielten Sachspenden für Geflüchtete an den EU-Außengrenzen


 Fr, 25.3.22
16 - 20 Uhr

von Café Nightflight

Abgabe nur nach Anmeldung unter wettach@charlottenburg-nord.de

Ort: Café Nightflight
Heckerdamm 226, 13627 Berlin.

Sport gegen Rassismus

 Sa, 26.3.22
14 Uhr

von Nachbarschaftszentrum Divan e.V.,
des 1.FC Wilmersdorf 1911 e.V. und der Iranischen Gemeinde Deutschland

für: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Sport verbindet und bringt näher. Wir glauben, dass Gemeinsames eines der besten Mittel im Kampf gegen Rassismus ist. Deswegen möchten wir im Rahmen eines Fußballspiels die positive Wirkung des Sports beleuchten und erfolgreiche Integrationsgeschichten aus Berlin vorstellen. Es wird gegrillt.


Gäste:

- Iris Spranger, Senatorin für Inneres, Digitalisierung und Sport (angefragt)
- Heike Schmitt-Schmelz, Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Bildung, Sport, Kultur, Liegenschaften und IT
- Detlef Wagner, Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit
- A.-M. Trásnea, Staatssekretärin für Bürgerschaftlichen Engagement und Internationales

Ort: 1. FC Wilmersdorf 1911 e.V.
Straße am Schoelerpark 39, 10715 Berlin

Anmeldung: 03054621216 oder
kontakt@nachbarschaftszentrum-divan.de

Ulme35 Online gegen Rassismus Video, Podcast und Medien in denen Betroffene zu Wort kommen

 14.-27.3.22
durchgehend


von Ulme35 - Interkulturanstalten Westend e.V.

für: Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Anti-Rassismus und Empowerment jetzt und überall auch in digitalen Räumen! 2021 ist auch die Ulme35 vermehrt online gegangen. Auf unserer Medienseite findet ihr unter anderem einer Koch-Talk-Show zu Privilegien & Vorurteilen und einen Podcast, in dem Frauen zum Thema Kopftuch zu Wort kommen.

Ort: www.interkulturanstalten.de/ulme35-medien-gegen-rassismus

Widersprechen! Aber wie? Webtalk zum Umgang mit diskriminierenden und rassistischen Aussagen im Alltag

 Di, 15.3.22
18 - 19:30 Uhr

von Ev. Jugend Charlottenburg-Wilmersdorf, Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.


für: Jugendliche, Erwachsene, Menschen mit Rassismuserfahrung, Multiplikator:innen

Im 90minutigen Talk diskutieren Expert:innen und Teilnehmende, wie im Alltag mit rassistischen und diskriminierenden Äußerungen umgegangen werden kann. Meist machen diese sprachlos. Doch wie können wir eine Gegenposition aufzeigen und für ein demokratisches Miteinander eintreten?

Ort: Online via Zoom (Link nach Anmeldung)

Anmeldung: bis zum 11.3. an bindel@cw-evangelisch.de

Tag der Begegnung Aktionstag zum Internationalen Tag gegen Rassismus im Pangea-Haus von Pangea-Haus

 Mo, 21.3.22
12 - 21 Uhr


für: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior:innen, Menschen mit Rassismuserfahrung, Menschen mit Fluchtgeschichte, Multiplikator:innen

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Rassismus wollen wir die Vielfalt im und rund um das Pangea-Haus mit der Nachbarschaft und allen Interessierten teilen. Ein ganzer Tag voller Musik, Redebeiträgen, Besuch aus der Politik, Fotoausstellungen, Vorträgen, Essen und vieles mehr!

Ort: Pangea-Haus
Trautenaustraße 5, 10717 Berlin

Anmeldung: nicht erforderlich

Vielfaltscafé Eine Austauschrunde zwischen asiatischen und nicht-asiatischen Menschen

 Fr, 25.3.22
14 - 17 Uhr

von GePGeMi e.V.

für: Erwachsene

Mit Betroffenen als auch mit der Nachbarschaft möchten wir über das Thema Diskriminierung und Anti-asiatischen Rassismus diskutieren. Herzliche Einladung zu unserem Vielfaltscafé! Danach möchten wir unser neues Projekt „Asiat*innen aktiv – für ein Leben ohne Diskriminierung“ vorstellen.

Ort: Haus der Nachbarschaft
Straße am Schoelerpark 37, 10715 Berlin

Anmeldung: info@gemi-berlin.de oder 030 9842 4316

Herausgeber:in

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Integrationsbüro
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

V.i.s.d.P.:

Beauftragter für Partizipation und Integration
Leon Godeffroy
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Redaktion

Initiativkreis CW gegen Rassismus

Layout

Anai Ahrens

Fotonachweis

S. 7 ©Jorinde Gersina

Kontakt

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Partnerschaft für Demokratie Charlottenburg-Wilmersdorf
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin
E-Mail: pfd-cw@stiftung-spi.de
Telefon: 030/ 9029-12516

Die Partnerschaft für Demokratie Charlottenburg-Wilmersdorf wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert. Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor/die Autorin bzw. tragen die Autoren/die Autorinnen die Verantwortung.

IMPRESSUM & KONTAKT

Gemeinsam gegen Rassismus in Charlottenburg-Wilmersdorf!

Die Aktionswochen gegen Rassismus Charlottenburg-Wilmersdorf vom 14.-27. März 2022 bestehen aus über 40 Veranstaltungen im ganzen Bezirk. Von Filmvorstellungen über Podiumsdiskussionen bis zu Erzählalons findet ihr in diesem Programm eine vielfältige Auswahl an Themen und Formaten.

Organisiert werden die Aktionswochen vom Initiativkreis „CW gegen Rassismus“ und den Einzelveranstalter:innen. Der Initiativkreis ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Organisationen, die im Bereich Demokratieentwicklung, gesellschaftspolitisches Engagement, Antidiskriminierung, Migration, Inklusion und Nachbarschaft im Bezirk aktiv sind.

Es ist längst noch nicht alles über Rassismus gesagt. Die Aktionswochen bieten die Möglichkeit, sich auf verschiedenen Wegen dem Thema zu widmen. Ihr seid herzlich eingeladen!



www.cwgegenrassismus.de

#CWgegenRassismus

Der Initiativkreis:

